

Wie die Geige zu den Menschen kam

Ein Märchen aus Ungarn (~630 Wörter)

1. Wo lebten der Mann und die Frau?

- in einem großen Tal
- in einem dunklen Wald
- auf einem hohen Berg
- auf einer großen Waldlichtung

2. Was sollte die Frau tun, um einen Jungen zur Welt zu bringen?

- Sie sollte bei Vollmond dreimal um ihre Hütte rennen.
- Sie sollte einer Katze drei Haare ausreißen und in eine Wiege werfen.
- Sie sollte einen Kürbis zerbrechen, Milch hineingießen und daraus trinken.
- Sie sollte mit ihrem Mann jeden Tag drei Vaterunser beten.

3. Wie alt war der Sohn, als seine Eltern starben?

- 15 Jahre alt
- 20 Jahre alt
- 25 Jahre alt
- 30 Jahre alt

4. Was musste man tun, um das halbe Königreich und die Königstochter zu bekommen?

- Man musste etwas erfinden, was zuvor noch kein Mensch gesehen hat
- Man musste mit dem dreiköpfigen Drachen kämpfen.
- Man musste die Prinzessin zum Lachen bringen.
- Man musste drei schwere Prüfungen bestehen.

5. Wer kam zu dem Jüngling, als dieser betrübt im Kerker saß?

- eine kleine Meerjungfrau
- ein alter Zauberer
- die Feenkönigin
- die Prinzessin

6. Was war über das Kästchen gespannt?

- Pferdehaare
- lange Haare von der Feenkönigin
- dünne Drähte aus reinem Gold
- Fäden aus feinsten Seide

7. Was strömt aus der Kiste?

- wunderbare Düfte
- ein lichter Nebel, der alle glücklich macht
- die traurigsten und die fröhlichsten Lieder
- ein ekliger, modriger Geruch

8. Wie geht die Geschichte für den Jüngling aus?

- Er wird aus dem Schloss geworfen und stirbt als armer, alter Mann.
- Er zieht in ein fernes Land. Dort verkauft er viele Geigen und wird reich.
- Er verkauft die Geige und wird Märchenerzähler.
- Er bekommt das halbe Königreich, heiratet die Prinzessin und führt ein glückliches und langes Leben.

Fragen richtig beantwortet

Leseleistung Wörter pro Minute (WPM)